

Mehrfach geplatzter Krümmer

Beitrag von „impul2“ vom 9. August 2004 um 13:24



Hallo liebe T-Freunde. Vielleicht kann mir jemand helfen:

Ich fahre einen R5 Tiptr. seit März 04. Habe inzwischen 22 TKM runter und es werden bis Jahresende sicherlich 45-50TKM sofern ich nicht wieder in die W. muß. Der Wagen war inzwischen zum zweiten Mal wegen eines geplatzten Krümmers in der Werkstatt. Passiert ist es natürlich auf Geschäfts-/Urlaubsfahrtenfahrten, zuletzt vor 3 Wochen auf dem Weg an die Adria. Nach zügiger, der Verkehrsdichte angepasster Fahrweise auch mal unter Vollast, war kurz vor München Schluss. Krümmer geplatzt. Wie gesagt zum 2. Mal innerhalb von ca. 8 Wochen. Niemand kann es sich erklären, angeblich sind solche Fälle nicht bekannt. Kann es sein - so meinen andere durchaus fachlich versierte Personen - das es der R5 im geschäftlichen Dauereinsatz nicht mag, wenn man ihn auch mal unter Vollast bewegt? Bei mir geht die Öltemp. dann auch zügig auf 120 bis an 130 Grad ran, so dass ich dann ohnehin sofort die Geschwindigkeit drossel. Da das Werk nun - nachdem ich viel Dampf gemacht habe - alle Werkstattberichte über meinen R5 aus der Republik anfordert wüsste ich gerne, ob bei Euch draussen solche Erfahrungen bekannt sind, oder ob ich einfach nur voll danebengegriffen habe. Bin auf etwaige hilfreiche Infos gespannt.

Ich möchte auch nicht unerwähnt lassen, das der Wagen mit einem Zusatzsteuergerät ausgestattet ist, das jedoch nicht in das Basissteuergerät eingreift. Die von mir vorgegebene Höchstgeschwindigkeit liegt bei 190. Ich weiss auch, das sehr viele R5 mit solchen "Chips" fahren. Bei allen anderen Dieseln in meiner Historie, Passat V6 TDI 4M, Golf Variant 1,9 4M, Audi A6 Avant 2.5 TDI gabe es mit dem gleichen Chip nie Probleme, selbst bei Langstrecke HH-MUC und Dauervollast nicht. Die Fahrzeuge laufen inzwischen mit z.T weit über 120 TKM und 1.Motor

Danke im voraus H.-J.Hecht